

02.02. 2021

125 Jahre Reha Rheinfelden

Von PPS



Bild Rechte

Reha Rheinfelden

(Rheinfelden)(PPS) **Kompetenz seit 1896: Aus der einstigen "Aargauischen Badeanstalt für unbemittelte Kranke" hat sich die Reha Rheinfelden zum führenden Rehabilitationszentrum entwickelt. Dies mit ausgezeichnetem Ruf über die Region und Landesgrenzen hinaus.**

Den hervorragenden Ruf besass das damalige Rheinfelder Sanatorium bereits in den ersten Jahrzehnten seines Bestehens. Die Nachfrage nach wirksamen und dem Stiftungszweck entsprechend auch kostengünstigen Badekuren für «unbemittelte Kranke» war entsprechend hoch. Im Zentrum einer Kur stand lange Zeit das Solewasser, ergänzt durch zahlreiche weitere Behandlungsmethoden, zu denen u. a. Kohlensäure-Solbäder, Wickel, Inhalationen, Trinkkuren und Lichttherapien zählten. Immer wieder musste das Sanatorium auf aktuell vorherrschende Krankheiten reagieren. Tuberkulose, Kinderlähmung, rheumatische Leiden – stets galt es, die entsprechenden Herausforderungen anzunehmen und die passenden Behandlungsmethoden sowie die dazu nötige Infrastruktur anzubieten.

Mit dem in Kraft treten des Bundesgesetz über Bundesbeiträge an die Bekämpfung der rheumatischen Krankheiten 1963, wurde die Rehabilitation rheumatischer Erkrankungen zu einem massgeblichen medizinischen Fachgebiet, was den Weg für den Um- und Ausbau des Sanatoriums in eine moderne Rheuma- und Rehabilitationsklinik ebnete (1966 litten 80 Prozent der im Sanatorium behandelten Gäste an rheumatischen Krankheiten). Durch die Konzentration auf spitalbehandlungsbedürftige Erkrankte entwickelte sich die Klinik in der Folge vom Mischbetrieb zu einem modernen Klinikbetrieb mit umfangreichen Therapie- und Dienstleistungsangeboten.

Dank stetiger Entwicklung auf höchstem medizinischen Niveau und einem hohen medizinisch-wissenschaftlichen Anspruch, hat sich die Reha Rheinfelden zum führenden Rehabilitationszentrum für Neurologie, Orthopädie und Geriatrie entwickelt. Im Bereich der Schlaganfall-Rehabilitation geniesst die Klinik gar nationale Reputation, wo sie schweizweit gemessen an der Anzahl Fälle das grösste Zentrum ist. Dank der wissenschaftlichen Abteilung, der universitären Anbindung, dem jährlich ausgerichteten Forschungspreis sowie die zum Einsatz kommenden Technologien etwa im Bereich der Neurorobotik, werden viele Patientinnen und Patienten veranlasst, sich auch ausserhalb der kantonalen Leistungsaufträge in Rheinfelden behandeln zu lassen.

Das Jubiläumsjahr

Für das Jubiläumsjahr hat sich die Reha Rheinfelden einiges vorgenommen, auch wenn die Pandemie manche der geplanten Aktivitäten leider nicht erlaubt. So sollen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie auch die Pensionierten der Klinik regelmässig mit kleinen Aufmerksamkeiten, wie die Backmischung für das Jubiläumstörtchen zum Jahresbeginn oder mit Aktionen wie Wettbewerbe, Rätsel etc. überrascht werden. Zudem soll spätestens im November 2021, vorausgesetzt die Pandemielage erlaubt es, das Personalfest im Rahmen des 125 Jahre Jubiläum stattfinden. Auch für geladene Gäste ist in diesem Rahmen ein Anlass vorgesehen. Der geplante Tag der offenen Türe wird aufgrund der aktuellen Lage leider nicht stattfinden. Die Öffentlichkeit soll aber in einer anderen Form in das Jubiläumsjahr eingebunden werden.

Sowohl stationäre wie auch ambulante Patientinnen und Patienten erhalten ein kleines Jubiläumsgeschenk und werden in die Aktionen einbezogen. Für Alle und insbesondere für Gäste der Patientinnen und Patienten, wurde auf der neuen Klinikwebsite eine Informationsseite zum Jubiläum inklusive elektronischem Gästebuch eingerichtet.

Weiter entsteht eine Jubiläumsschrift, welche die Entwicklung und den Wandel vom Sanatorium zum führenden Rehabilitationszentrum aufzeigt. Die Schrift wird im Frühling auf der Website veröffentlicht und als Printversion verfügbar sein.

Laufende Aktionen und Veranstaltungen, sowie das elektronische Gästebuch finden Sie unter reha-rheinfelden.ch/jubilaem.

Über die Organisation:

Bedeutende Institution

Als führendes Rehabilitationszentrum für Neurologie, Orthopädie und Geriatrie sowie für internistisch-onkologische und psychosomatische Rehabilitation sieht die Reha Rheinfelden ihre Hauptaufgabe darin, Patientinnen und Patienten mit Hilfe modernster Therapien auf ihren Weg in Alltag, Familie, Gesellschaft und Beruf zurückzuführen.

Die Klinik deckt mit einer erstklassigen Infrastruktur die gesamte Rehabilitationskette ab, mit einer Rehabilitativen Intensivstation, einer Station für Schwerstbetroffene, den Bettenstationen, einem Neurologischen Tageszentrum und dem Ambulanten Zentrum CURATIVA.

Als attraktive Arbeitgeberin beschäftigt sie rund 680 Fachpersonen. Den jährlich 2'300 stationären Patienten stehen 204 Betten in Privat-, Halbprivat- und Allgemeinabteilungen zur Verfügung. Rund 6'500 Fälle werden im CURATIVA Das Ambulante Zentrum der Reha Rheinfelden jährlich betreut.

Ein Schmerzzentrum, eine Memory Clinic, ein Pädiatrisches Therapiezentrum, das Europäische Zentrum für Sklerodermie sowie ein Kurszentrum und eine eigene wissenschaftliche Abteilung ergänzen das umfassende Angebot.

Die Reha Rheinfelden ist eine privatrechtliche Stiftung auf gemeinnütziger Basis mit öffentlichen Leistungsaufträgen. Sie pflegt langjährige Kooperationen mit Spitälern, Organisationen und Institutionen aus dem Sozial- und Gesundheitswesen. Sie ist

Mitglied von SW!SS REHA und Swiss Leading Hospitals. Die Reha Rheinfelden wurde 2017 mit dem EFQM-Zertifikat «Recognised for Excellence» mit 3 Sternen ausgezeichnet.

Pressekontakt:

Reha Rheinfelden
Salinenstrasse 98
CH-4310 Rheinfelden

Direkt +41 (0)61 836 5008
Zentrale +41 (0)61 836 5151
Y.Wittlin @ reha-rhf.ch

Kategorie

Medizin & Gesundheit

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/125-jahre-reha-rheinfelden>